

# Beruflicher Neustart für Frauen

Informationsveranstaltungen für Frauen mittleren Lebensalters

„Neustart ab 45 - Frauen mit Erfahrung im Beruf starten neu durch“ heißt ein Programm des Vereins BeFF - Berufliche Förderung von Frauen. Es richtet sich an Stuttgarter Frauen mit Berufsabschluss und/oder Studium und Berufserfahrung, die auf der Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive sind. Dazu gehören auch Frauen, die aktuell nicht erwerbstätig sind.

Das Programm wird gefördert von der Abteilung Chancengleichheit der Stadt. Die Veranstaltungen des Trainingsprogramms starten am



Berufliche Veränderung kann gut tun. Foto: goodfluz/Fotolia

14. April und finden dann in einem Zeitraum von etwa drei Monaten statt.

Die Mehrheit der Frauen ist heute gut bis sehr gut qualifiziert. Zu einem hohen Prozentsatz haben sie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein Studium absolviert und langjährige berufliche Erfahrung. Aus unterschiedlichen Gründen kann in der Lebensmitte eine berufliche Veränderung notwendig werden oder gewünscht sein, oder es muss eine (neue) berufliche Perspektive gefunden werden. Motivation, Wissen und Erfahrung sind gute Argumente für beruflichen Erfolg.

## Passenden Beruf finden

Dennoch ist es nicht immer einfach für Frauen, sich im mittleren Lebensalter auf dem Arbeitsmarkt zu platzieren und eine passende, der eigenen Qualifikation entsprechende und existenzsichernde Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt zu finden.

Das Trainingsprogramm „Neustart“ unterstützt sie bei der Entwicklung und Realisierung ihrer beruflichen Per-

spektive. Es besteht aus Trainingseinheiten, in denen es um das eigene Kompetenzprofil geht, um das Management der eigenen Ressourcen und um individuelle Strategien bei der Stellensuche und Bewerbung. Hinzu kommen Einheiten zur Selbstpräsentation sowie Gruppen- und Einzelcoachings. Das Programm beinhaltet Kontaktmöglichkeiten mit Personalverantwortlichen aus Unternehmen.

Die Fortbildung bietet die Chance, sich intensiv mit den Anforderungen und Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt auseinanderzusetzen und eine individuell stimmige Strategie zu entwickeln, um den qualifizierten und existenzsichernden Eintritt ins Erwerbsleben zu erreichen. (red)

**i** Informationsveranstaltungen finden am Dienstag, 20. Februar, und Donnerstag, 22. Februar, jeweils um 18.30 Uhr bei der BeFF-Kontaktstelle Frau und Beruf, Lange Straße 51, statt. Anmeldung bei Inge Zimmermann vom Verein BeFF unter Telefon 2634570 oder E-Mail [zimmermann@beff-frauundberuf.de](mailto:zimmermann@beff-frauundberuf.de).